

## **Liebe Eltern,**

in den nächsten Tagen werden wir gemeinsam mit den Kindern die „Legende des Hl. Martins“ erarbeiten. Wir stellen heraus, wie St. Martin dem Bettler geholfen hat und möchten andere Geschichten kennen lernen, in denen das Helfen und das Teilen aufgezeigt werden. Das Märchen von den Sterntalern werden wir in die Gestaltung des Gottesdienstes einbeziehen, der am Freitag, 13.11.2009 um 17:00 Uhr stattfindet.

Ferner singen wir gemeinsam die Martinslieder:

- *St. Martin, St. Martin, St. Martin ritt durch Schnee und Wind.....*
- *Wir tragen unsre Laternen, die Lichter sie brennen sacht...*
- *Am Himmel stehen Stern an Stern...*
- *Je vais avec ma lanterne et ma lanterne avec moi*
- *Ich geh mit meiner Laterne...*

## **Martinsumzug:**

Der traditionelle Martinsumzug findet am Freitag, 13.11.2009 statt.

Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Medelsheim, der von den angehenden Schulkindern und unseren Kindern der freiwilligen Nachmittagsbetreuung der Grundschule Medelsheim / Altheim mitgestaltet wird. Die 5 und 6jährigen Kinder und die Kinder der Grundschule treffen sich gegen 16:50 Uhr im Pfarrhof, um zu Beginn des Gottesdienstes gemeinsam mit den Laternen in die Kirche einzuziehen

Die 3 – 4 jährigen dürfen während des Gottesdienstes bei ihren Eltern bleiben.

Anschließend zünden wir die Laternen an und ziehen, von St. Martin auf dem Pferd angeführt, zum Schulhof. Dort findet das legendäre Martinspiel mit Mantelteilung statt und im Schein des Martinsfeuers wollen wir alle gemeinsam unsere Martinslieder singen.

Nach dem offiziellen Programm können die Brezelbons eingelöst werden. Die Freiwillige Feuerwehr sorgt für das leibliche Wohl mit kalten und warmen Getränken und Rostwürste.

*Einen besonderen Dank an Herrn Klaus Rauls und Hans-Jürgen Sandmeier, die in die Rollen – St. Martin und Bettler- schlüpfen.*

## **Brezelbons:**

Einen Brezelbon erhält jedes Kind in der Tagesstätte. An den Verkaufsaufos der Bäckerei Lenert aus Rubenheim, sowie deren Filialen Peppenkum, Altheim und in Gersheim (Penny-Markt), können Brezelbons bis Donnerstag, 12.11.2009 – 12.00 Uhr, zum Preis von 1,40€ gekauft werden.

## **Martinslaternen:**

Wir möchten den Kindern, die noch keine Laterne besitzen bzw. im Kindergarten noch keine Laterne gebastelt haben, die Möglichkeit bieten, ihre Laterne gemeinsam mit der Mama oder dem Papa zu basteln. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen (Materialbeschaffung) zu dem gewünschten Termin an. Pro Laterne erheben wir einen Unkostenbeitrag von 1,50 €.

Die Kinder, die bereits eine Laterne in der Kita gebastelt haben, dürfen gerne diese mit zum Umzug bringen.

---

Ich komme mit meinem Kind \_\_\_\_\_ zum Laternenbasteln

am Montag, 09.11.2009  
14:00 – 16:00 Uhr

am Dienstag, 10.11.2009  
16:30 – 18:30 Uhr

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift der Eltern*

## **Ein neues Aquarium für die Kinder der Kita Peppenkum**

Nicht schlecht staunten die Kinder der Kindertagesstätte Peppenkum, als die Geschäftsführer, Herr Müller und Frau Becker von der Tierhandlung „Futterhaus“ aus Zweibrücken, dem Kindergarten ein neues Aquarium überbrachten.

Zunächst verdeutlichte Herr Müller mit Hilfe einer Großbildleinwand wie ein Aquarium von Grund auf eingerichtet wird.

Die Kinder konnten erfahren welche Funktionen der Bodengrund hat, ihn selbst mit allen Sinnen wahrnehmen, ihn tasten und riechen und anschließend selbst das Aquarium damit befüllen. Danach wurde der Kies von eifrigen Kinderhänden gewaschen und dem Becken hinzugefügt. Andere Kinder waren damit beschäftigt die Wasserpflanzen abzuspülen und dann in den Bodengrund einzupflanzen. Ferner wurde das Aquarium in einer Ecke mit einer Wurzel dekoriert und auf der gegenüberliegenden Seite sogar eine Spielecke für die Fische eingerichtet.

Schließlich wurden die einzelnen Funktionen der Geräte „Filter“ und „Regelheizer“ von Herrn Müller genau erklärt und im Becken angebracht. Jetzt hieß es, das Aquarium mit Wasser zu befüllen. Mit Hilfe kleiner Eimer schleppten die Kinder das Wasser herbei und waren überrascht wie viel Wasser in so ein Aquarium passt.

Mit dem Einsetzen der Fische musste noch so lange gewartet werden, bis die Wassertrübung verschwunden und die genommene Wasserprobe positiv war. Die Auswahl der Fische wurde anhand der Großbildleinwand schon getroffen und ihre Ankunft in Peppenkum konnte von den Kindern kaum erwartet werden. Frau Diel, selbst Mutter eines Kindes der Kita Peppenkum und Mitarbeiterin des „Futterhauses“, hat sich bereit erklärt, bei der Wartung und Pflege des Aquariums den Kindern und Erzieherinnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. An dieser Stelle möchten wir uns für die großzügige Spende recht herzlich bedanken.

Kinder und Personal der  
Kita Peppenkum

## **Fahrt zu unserem Partnerkindergarten nach Saverne:**

Unsere französischen Freunde aus der école maternelle in Saverne haben uns für Freitag, 27. November 2009 eingeladen.

Die Kinder unserer Kita, die im Sommer 2010 schulpflichtig sind, dürfen einen Tag gemeinsam mit den Kindern aus Saverne, in der école maternelle erleben. Um 8.00 Uhr möchten wir an diesem Morgen mit dem Bus an der Kita starten und gegen 9.15 Uhr in Saverne ankommen. Am Vormittag werden wir einem richtigen Morgen in einem französischen Kindergarten beiwohnen, gemeinsam spielen, malen, basteln und vieles mehr. Gegen 12.00 Uhr sind wir von der Kommune Saverne zu einem warmen Mittagessen eingeladen, so dass Sie Ihrem Kind nur eine kleine Zwischenmahlzeit und etwas zu Trinken mitzugeben brauchen. Für den Nachmittag steht ein „französisches Spektakel“ (Theaterstück) auf dem Programm. Gegen 14.30 Uhr geht es dann mit dem Bus zurück nach Peppenkum, gegen 16.00 Uhr werden wir an der Kita ankommen und alle Kinder haben die Möglichkeit mit den regulären Kita – Bussen nach Hause zu fahren.

Die Fahrtkosten werden teils vom Jugendamt im Rahmen der Förderung von Kinder- und Jugendarbeit und evtl. teils vom Ministerium übernommen. Würde ein Restbetrag offen bleiben, der von den Eltern getragen werden müsste, werden wir Ihnen das rechtzeitig mitteilen.

Sollte Ihr Kind im Sommer 2010 eingeschult werden und an der Fahrt nach Saverne teilnehmen dürfen, füllen Sie bitte den untenstehenden Abschnitt aus und geben Sie ihn bis spätestens 13.11.2009 im Kindergarten ab.

---

bitte ausfüllen, abtrennen und in der Kita abgeben

**Mein Kind \_\_\_\_\_ darf am 27.11.2009 mit dem Bus nach Saverne fahren, zum Besuch des dortigen Partnerkindergartens.**

Ich Sorge dafür, dass es an diesem Morgen um 8.00 Uhr an der Tagesstätte ist.

---

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

### **Buchausstellung in der Kita Peppenkum**

In der Zeit von 16.11. – 27.11.2009 findet während der regulären Öffnungszeiten in der Kindertagesstätte eine Buchausstellung der Firma Pinocchio aus Homburg statt. Kinder und Eltern dürfen die Bücher und CD's in Ruhe anschauen und im Falle einer Bestellung wird diese rechtzeitig für Nikolaus bzw. Weihnachten geliefert.

### **Der Fotograf kommt**

Am Dienstag, 17.11.2009, kommt ein Fotograf in die Kita. Die Aufnahmen werden ohne Kaufzwang hergestellt. Es besteht die Möglichkeit Geschwisterkinder während der Randzeiten fotografieren zu lassen. Eine Terminliste hängt zum Eintragen an der PIN-Wand aus.

### **Das France Mobil macht Station in der Peppenkumer Kita**

Das France Mobil wird am 25. November 2009 vormittags unsere Kita in Peppenkum ansteuern und möchte die Vorschulkinder zum Französischlernen motivieren.

Zu diesem Zweck bringt die Referentin Materialien mit ( Bücher, CD's, DVD's, Plakate.....) und organisiert spielerische Aktivitäten in französischer Sprache.

Das France Mobil ist eine Initiative der französischen Botschaft in Deutschland und der Robert Bosch Stiftung. Die Renault-Nissan Deutschland AG, der Verein Freunde der Französischen Kultur und der Conseil Général de Moselle stellen das France – Mobil zur Verfügung und finanzieren Versicherung und Pflege. Deutsche und französische Verlage, die hochwertige Kinder – und Jugendbücher zur Verfügung stellen, wie z.B. Klett Verlag, Pons....., sind ebenfalls offizielle Partner.

### **Portfolioarbeit in der Kindertagesstätte Peppenkum**

Der Begriff „Portfolio“ setzt sich aus den lateinischen Wörtern portare (tragen) und folium (Blatt) zusammen. Wörtlich übersetzt handelt es sich als um tragbare Blätter.

In unserer Einrichtung heften wir die Portfolio in einen Lernordner ab.

#### **Was verstehen wir unter Portfolio?**

Kerngedanke der Portfolioarbeit ist: Die Entwicklung jedes einzelnen Kindes zu dokumentieren.

Dabei werden folgende Grundsätze beachtet:

- Für jedes Kind wird ein aussagefähiger Lernordner geführt, der uns Einblick in die individuelle Entwicklung gibt.
- Zentrales Thema der Dokumentation sind die Kompetenzen, die das Kind erreicht hat

- Im Portfolio dokumentieren alle Beteiligten füreinander, Kind – Eltern – Erzieherinnen
- Das Portfolio macht konsequent das Erreichte sichtbar, niemals die Defizite. Das heißt, ein Portfolio beschreibt immer das Positive. Wer sich nur damit beschäftigt, was wieder nicht geklappt hat, verliert die Lust.
- Wer aber über sich, bzw. über sein Kind erfährt, was man schon alles kann und wie es dazu gekommen ist, gewinnt an Selbstvertrauen, hat Spaß am Lernen und baut Zuversicht für kommende Entwicklungsschritte auf.

### Wie gestalten wir den Lernordner in unserer Einrichtung?

Damit jedes Kind seinen Lernordner erkennt, wird er nicht nur mit dessen Namen versehen, sondern das Kind gestaltet die Rückseite selbst.

Unser Lernordner ist in vier Bereichen aufgeteilt.

- Das bin ich
- Meine Familie und ich
- Ich in meiner Kita
- Anhang

#### 1. Das bin ich:

Das einzelne Kind ist der Mittelpunkt seines Lernordners. Deshalb dreht sich im ersten Bereich alles um die Persönlichkeit des jeweiligen Kindes:

- \* wie heiße ich
- \* wie sehe ich aus
- \* wie groß bin ich
- \* was mache ich gern

Die Eintragungen werden in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen ergänzt und erneuert. So kann das Kind erkennen, wie es wächst und seine Vorlieben verändert.

#### 2. Meine Familie und ich:

In diesem Abschnitt wird festgehalten, was das Kind über sich und seine Familie erzählen will, z.B.

- wo wohne ich
- wer gehört zu meiner Familie
- Urlaubserlebnisse
- Familienfeiern

Auch Sie, liebe Eltern, sind hier gefragt. Sie haben die Möglichkeit kleine Anekdoten, sowie Erlebnisse bei Ausflügen oder im Alltag aufzuschreiben, sie evtl. mit Fotos zu versehen und hier festzuhalten

#### 3. Ich in meiner Kita:

In diesem Kapitel geht es um den Alltag in der Kita. Mit wem spiele ich? Was mache ich am liebsten?

Es geht um Projekte. An welchem Projekt habe ich teilgenommen, was hat mich besonders interessiert und was habe ich dabei gelernt.

Und es geht um Entwicklungsschritte, was kann ich alles schon, was will ich noch lernen.

#### 4. Anhang:

Im Anhang befinden sich Bilder und Aufzeichnungen, die dem Kind wichtig sind.

Im ersten Kindergartenjahr sammeln wir für den Lernordner 4,00 € ein.

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

\* 1,00 € für den Ordner

\* 3,00 € für das Material ( Kopien, Klarsichtsfolien, Fotos, Druckerpatronen....)

In den folgenden Kindergartenjahren sammeln wir immer 1x pro Jahr die Materialkosten von **3,00 €** ein.

Bitte geben Sie den Betrag in den nächsten Tagen Ihrem Kind mit in die Kita.

#### **Wahl des Elternausschusses:**

Am 24. September fand die Wahl des Elternausschusses statt.

Folgende Elternvertreter wurden gewählt:

1. Vorsitzende: Frau Kerstin Buchheit (Pinningen)
2. Stellvertretender Vorsitzender: Herr Holger Frenzel (Medelsheim)

#### Elternvertreter der einzelnen Gruppen:

Zauberer: Frau Kerstin Buchheit (Pinningen)  
Herr Steffen Zöller (Walsheim)

Drachen: Frau Tanja Stolle (Altheim)  
Herr Waldemar Holstein (Altheim)

Hexen: Herr Holger Frenzel (Medelsheim)  
Frau Michaela Weber (Peppenkum)

Seeräuber: Frau Patricia Ewerling (Seyweiler)  
Frau Kerstin Buchheit (Pinningen)

#### Personelle Verstärkung in der Kita Peppenkum

Seit 02. November findet die freiwillige Nachmittagsbetreuung komplett für die 1. bis zur 4. Klasse in der Grundschule in Bliesdalheim statt, da auch der

Schulbetrieb wegen Sanierungs- und Umbauarbeiten an den Standorten Medelsheim und Altheim dorthin ausgelagert wurde. Seit dem 01. Oktober haben wir für Frau Ochs, die sich noch in Elternzeit befindet, eine neue Vertretung in der Kita bekommen:

**Liebe Eltern,**

Ich heiße Denise Reinsch, bin 24 Jahre alt und habe an der Berufsfachschule für Kinderpflegerinnen in Neunkirchen die Ausbildung zur Kinderpflegerin abgeschlossen. Seit dem 01. Oktober 2009 bis voraussichtlich März 2010 verstärke ich das Team der Kita Peppenkum gruppenübergreifend.

Denise Reinsch

Wir sammeln für unsere Umziehkiste, im Falle kleinerer Notfälle, Unterhosen, Hosen und Strümpfe!!! Sollten Sie aussortierte Kleidungsstücke besitzen, dürfen Sie diese gerne in den Gruppen abgeben. Vielen Dank

**Termine auf einen Blick:**

13.11.2009 St. Martin 17:00 Uhr  
16. - 27.11.2009 Buchausstellung  
17.11.2009 Fotograf  
25.11.2009 Das France Mobil besucht die Schulanfänger 2010  
27.11.2009 Besuch des Partnerkindergartens in Saverne  
11.12.2009 Öffnen des 2. Adventsfensters an der Kita 17:00 Uhr  
23.12.2009-01.01.2010 Weihnachtsferien  
15. + 16.02.2010 Faschingsferien  
01.04.- 06.04.2010 Osterferien  
26.05.2010 Pädagogischer Tag ( Kita + Hort ) geschlossen  
Ein Tag im Mai/ Juni Betriebsausflug  
26.07.2010 - 14.08.2010 Sommerferien

**Ihr Kita- Team**